

zwischen INNEN und AUSSEN - zwischenRAUM

(Download: ein Auszug mit einigen Beispielen)

Def. Duden:

Zwi | schen | raum, der

1. *freier Raum besonders zwischen zwei Dingen (der Spielraum zwischen etwas bzw. Lücke in einem eigentlich zusammenhängenden Ganzen sein kann)*

2. *zeitlicher Abstand, der zwischen Vorgängen, Tätigkeiten o.Ä. liegt*

Was ist ein zwischenRAUM?

Diese Übergangszonen, die weder ganz drinnen noch ganz draußen sind, das Innere des Hauses mit dem Äußeren verbinden und eine zusätzliche Funktion ermöglichen, sind Räume, die jeder kennt und dennoch nicht jeder wahrnimmt. Man befindet sich also in einem Schwellenbereich, in dem man von einem zum anderen geht - ein „dazwischen sein“. Im architektonischen Sinne spricht man von einer Schnittstelle.

Er trennt zwei Räume.

Er verbindet zwei Räume.

Er bereitet uns auf etwas vor - er ist ein Übergang von einem Raum zum anderen – eine Nutzung geht in eine andere über.

Wie hat der Architekt diesen Übergang gestaltet?

zwischenRAUM - hilfreiche Begriffe

Weitblick

Witterungsschutz

Blickbeziehungen

Schutz

Nadelöhr

Veränderung

Windfang

Sicherheit

Beruhigung

Überblick

Trichter

Verbindung

Wegraum

Orientierung

Öffentlichkeit

Unterbrechung

Übergang

Kontrolle

Schleuse

Vorzone

Bewegungsfluss

Sichtschutz

Öffentlichkeit

Abgrenzung

Schwellenraum

Geschwindigkeitsänderung

Privatheit

Schwelle

Schwellen formulieren Unterscheidung und Übergang, Bruch und Kontinuität, Grenze und Durchlass.

Schwellen und Übergangsräume werden in Form von Stufen, Freitreppen, Vordächern, Portalen, Türen und Fenstern zu Orten. Schwellen kündigen den Charakter der Orte an, zu denen sie Zutritt gewähren oder die sie zu repräsentieren suchen.

Öffnen und Schließen, Birkhäuser Verlag; Hrsg. : Alexander Reichel, Kerstin Schultz

Wo betritt man dieses Haus?
Wo beginnt der private Bereich?



Abbildung aus: <http://gunnerarchitect.files.wordpress.com/2011/07/mies-van-der-rohe-farnsworth-house-virtual-graphic.jpg>

SCHWELLE_FREITREPPE, ÜBERDACHUNG | Farnsworth House, Plano, 1951 | Ludwig Mies van der Rohe

Wie wird man zum Eingang geleitet?



Abbildungen aus: <http://gunnerarchitect.files.wordpress.com/2011/07/mies-van-der-rohe-farnsworth-house-virtual-graphic.jpg>

SCHWELLE_FREITREPPE, ÜBERDACHUNG | Farnsworth House, Plano, 1951 | Ludwig Mies van der Rohe

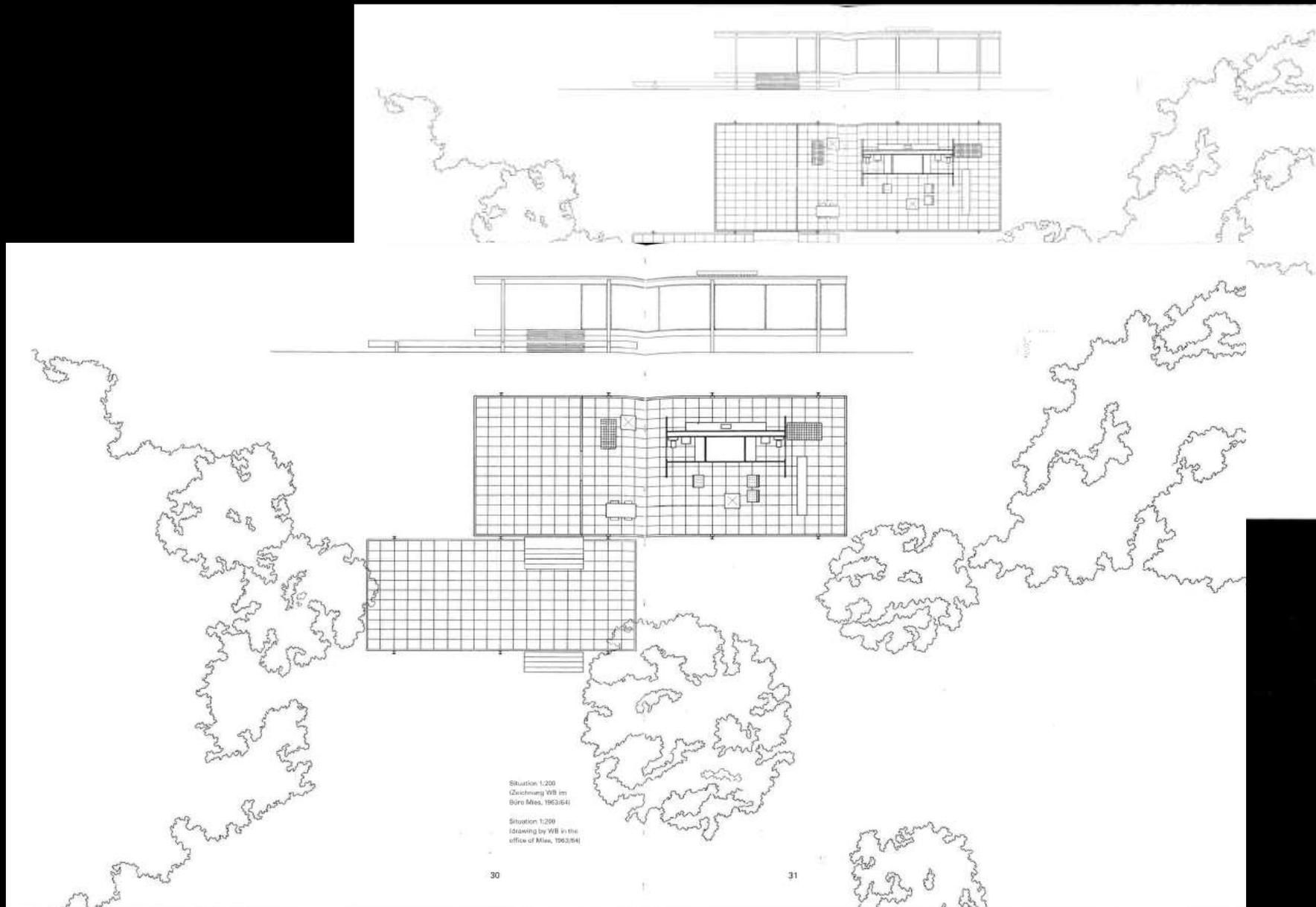


Abbildung aus: Mies van der Rohe, Farnsworth House ;Weekend House, Birkhäuser Verlag, Werner Blaser

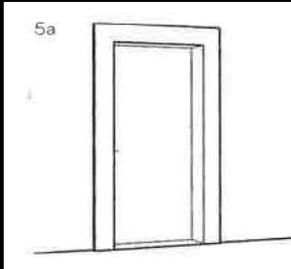
SCHWELLE_FREITREPPE, ÜBERDACHUNG | Farnsworth House, Plano, 1951 | Ludwig Mies van der Rohe

Eingangsbereich

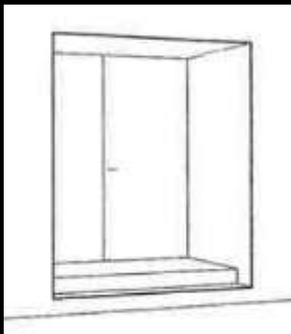
Windfang- repräsentative Vorraum- großzügige Eingangszone
(Lab´n im Bauernhaus)

Eingangsbereiche bilden den Übergang zwischen innen und außen, zwischen privat und öffentlich und meist auch zwischen geregelterm Innenklima und wechselndem Außenklima. Als Raumbereich des Ankommens und des Empfangens fungiert die Eingangszone in historischen Wohnformen häufig auch als ein wichtiger Repräsentationsraum der Wohnung. In den Grundrissen des 20. Jh. Wurde der Eingangsbereich auf einen funktional notwendigen minimierten Flur reduziert.

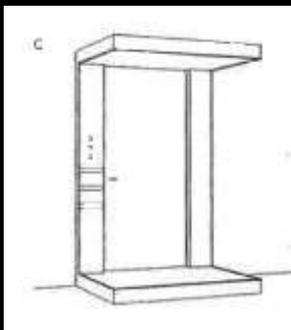
Raumpilot Grundlagen, Kraemer Verlag; Hrsg. : Wüstenrotstiftung



Einfacher Eingang mit betonenden Putzfaschen



Ähnlich einer Loggia bietet der eingerückte Eingang Schutz. Podest und Stufen lassen sich gestalterisch integrieren.

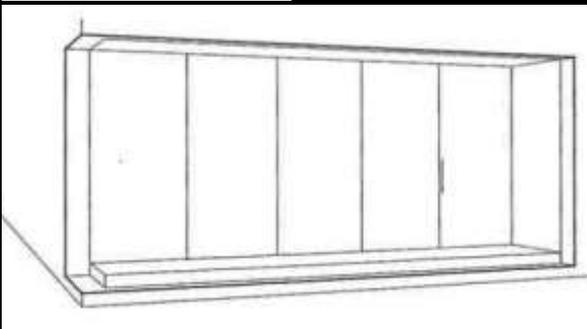


Vordach, Laibungen, Podest, Klingeln und Briefkästen sind zu einem Element zusammengefasst.

Abbildung aus: Öffnen und Schließen, Birkhäuser Verlag; Hrsg. : Alexander Reichel, Kerstin Schultz



Eine Box nimmt alle Elemente des Eingangs – Tür, Podest, Dach
Stufen – auf.



Übereck verlaufender, großzügiger Eingangsbereich.

Abbildung aus: Öffnen und Schließen, Birkhäuser Verlag; Hrsg. : Alexander Reichel, Kerstin Schultz



Der Eingang wird als
Eigenständiges neues
Element mit eigener
Formensprache und Materialität der
alten Bausubstanz vorgesetzt.

EINGANG | Gelbes Haus, Flims | Valerio Olgiati |

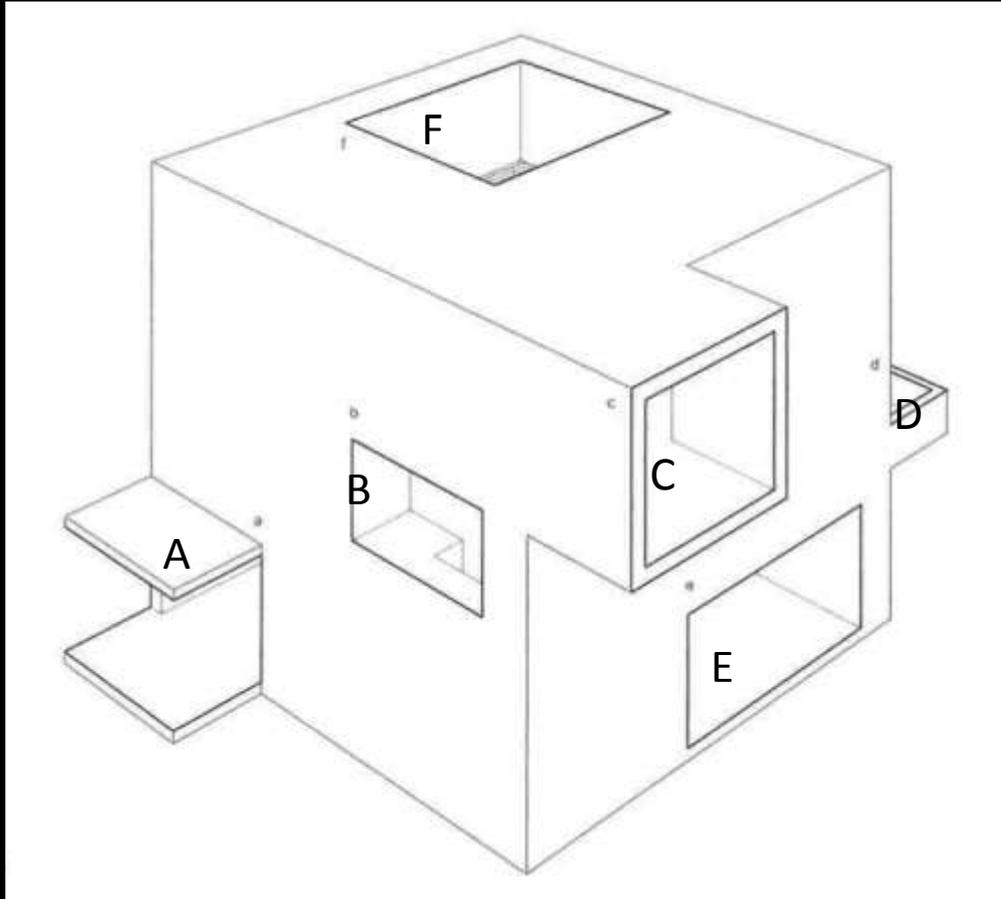
Abbildung aus: *im Detail: Bauen im Bestand* ; Birkhäuser Edition Detail, Christian Schnittich (Hrsg.)



Raum im Raum?
Raum vor dem Raum?

Räumliche Öffnungen

Können außen vor der Fassade, in der Wandebene und im Gebäude liegen und unterschiedlichen Funktionen dienen.



- A Veranda
- B räumliche Fenster
- C Erker
- D Balkon
- E Loggia
- F Innenhof

Abbildung aus: *Öffnen und Schließen*, Birkhäuser Verlag; Hrsg.: Alexander Reichel, Kerstin Schultz

Veranda

Eine **Veranda** ist ein halb offener, bedachter, oft auf hölzernen Pfosten ruhender Anbau an Land- oder Wohnhäusern oder eine überdachte Terrasse, die die Seiten des Hauses vor direkter Sonneneinstrahlung schützt und auf der man sich auch bei Regen an der freien Luft aufhalten kann.

Veranden findet man vor allem in wärmeren Gebieten, insbesondere in Australien und im Süden der USA.

In gemäßigten Breiten können sie mit Windschutzwänden und Lichtplatten einem Wintergarten angenähert sein.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Veranda>



VERANDA |

Abbildungen aus: Servus 09/11

Räumliches Fenster

Das „bewohnbare“ Fenster wird zu einem besonderem Ort innerhalb des Zimmers, (in den man hineintreten kann) für Aktivitäten, die viel Tageslicht erfordern.

Räumliche Fenster können in der Wandtiefe des Gebäudes liegen und somit die geometrische Hülle nicht verändern.

Öffnen und Schließen, Birkhäuser Verlag; Hrsg. : Alexander Reichel, Kerstin Schultz

Öffnung mit funktionalem Möbel vereint
1 Bibliothek von Exeter, 1972 | Lois I. Kahn
2 Fisher House, Philadelphia, 1960 | Lois I. Kahn



3 Öffnungsgestaltung mit wechselnder Fensterebene |
Mädcheninternat Disentis, Gion Caminada
4 die Öffnung als Ort des Studierens, Lesen und
Arbeitens | Wohnhaus Christoph Mäckler



Erker

Ein Erker (mhd. erker[e], ärker, wohl ein Lehnwort aus nordfrz. arquière für „Schützenstand“ oder „Schießscharte“, eigentlich „Mauerausbuchtung“) ist ein geschlossener, überdachter, über ein oder mehrere Geschosse reichender Vorbau an der Fassade eines Hauses.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Balkon>

Die Öffnung verlässt die Wandebene und stülpt sich nach außen – die Gestalt des Gebäudes verändert sich dadurch.

Erker, die überwiegend aus Glas bestehen, wirken wie ein Wintergarten.

Öffnen und Schließen, Birkhäuser Verlag; Hrsg. : Alexander Reichel, Kerstin Schultz



ERKER | La Valetta , Malta |

Abbildung: www.palatina-reisen.de

Balkon

Balkon ist eine Plattform an einem Gebäude, die über dem Geländeniveau liegt und aus dem Baukörper hinausragt. Ein Balkon wird von einer Brüstung oder einem Geländer umfasst.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Balkon>



Terrasse

Die Terrasse (von lat. terra = Erde, Erdboden) ist eine nicht überdachte Plattform auf oder unter der Erdgeschossebene eines Gebäudes, die für den Aufenthalt im Freien vorgesehen ist.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Terrasse>



TERRASSE(oben) | Altenwohnheim, Alcacer do Sal von Aires Mateus | Foto: Sonja Hohengasser

Loggia

Loggien sind innerhalb des Gebäudevolumens liegende Außenräume.

Sie bieten einen geschützten Freibereich, andererseits schränken sie die Belichtung des dahinterliegenden Wohnraumes ein.

Öffnen und Schließen, Birkhäuser Verlag; Hrsg. : Alexander Reichel, Kerstin Schultz



LOGGIA | Hotel Post , Bezau von Kaufmann 96 GmbH

www.hotelpostbezau.com



Welche der beiden Loggien ist gemütlicher und warum?

LOGGIA (unten) | Altenwohnheim, Alcacer do Sal von Aires Mateus

Foto: Sonja Hohengasser

Innenhof

Als Hof wird in der Architektur ein unter freiem Himmel befindlicher Bereich eines Gebäudes bezeichnet, der von Gebäudeflügeln oder Mauern umgeben ist.

Abweichend von der traditionellen Bauweise können in der modernen Architektur Höfe auch mit einem Glasdach überdeckt sein. die natürliche Belichtung und der Raumeindruck sind in diesem Fall bei der Zuordnung ausschlaggebend.

[http://de.wikipedia.org/wiki/\(Innen\)hof](http://de.wikipedia.org/wiki/(Innen)hof)

Loggien sind innerhalb des Gebäudevolumens liegende Außenräume.

Sie bieten eine geschützten Freibereich, andererseits schränken sie die Belichtung des dahinterliegenden Wohnraumes ein.

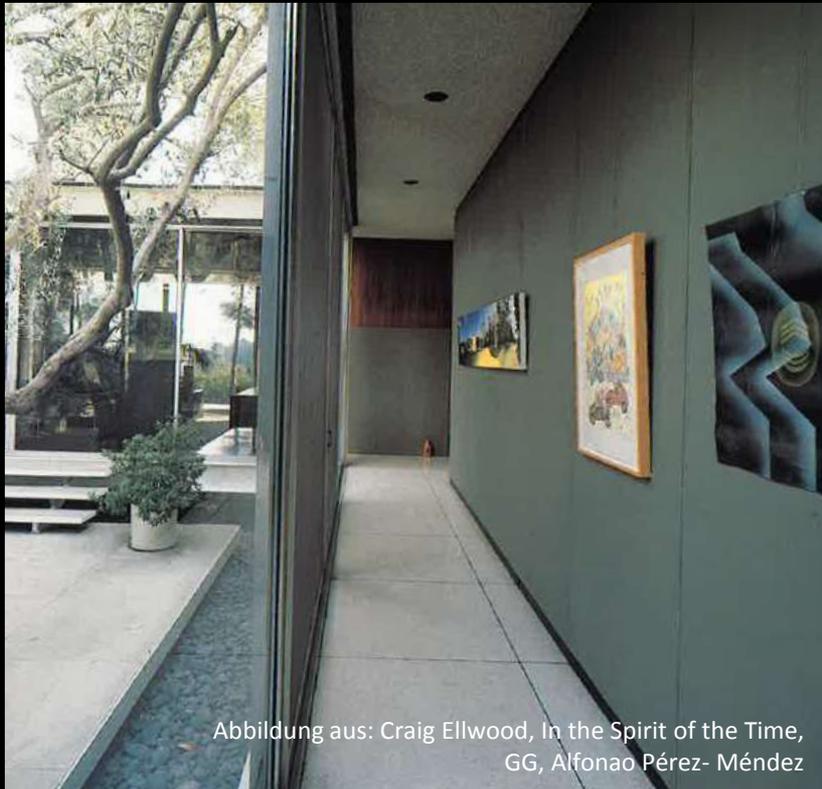
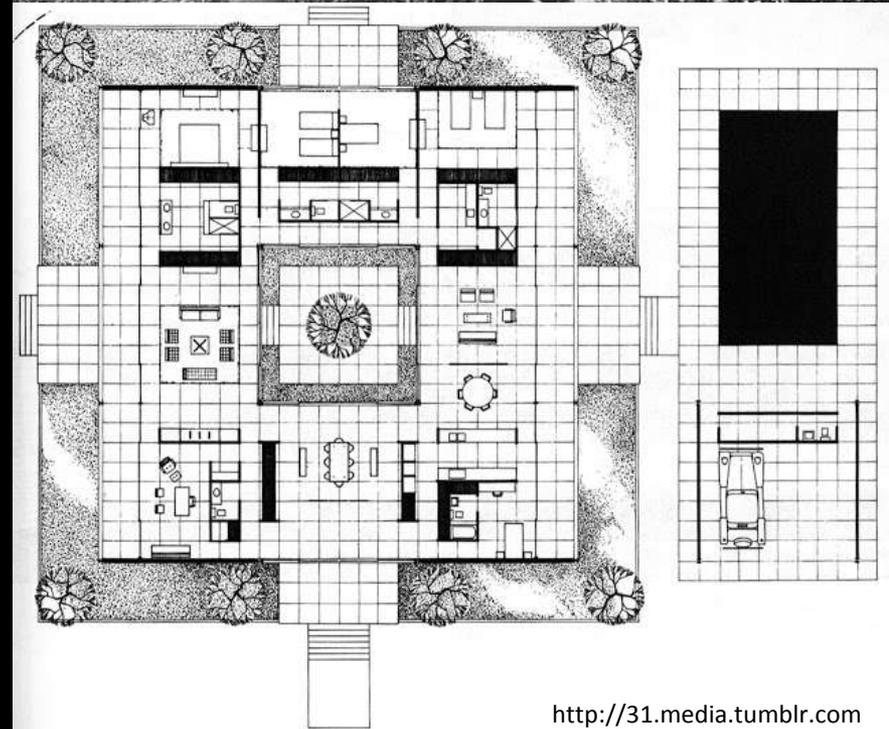


Abbildung aus: Craig Ellwood, In the Spirit of the Time, GG, Alfonso Pérez- Méndez



<http://www.images.webflakes.com>



<http://31.media.tumblr.com>



<http://www.archdaily.com/7484/house-n-sou-fujimoto>



INNENHOF | House N, Sou Fujimoto, Oita, Japan | Foto: Iwan Baan



INNENHOF | Siedlung Quinta da Malagueira in Evora, Alvaro Siza Vieira | Foto: Sonja Hohengasser



Laubengang

Der Begriff Laubengang beschreibt in der Architektur verschiedene Formen von Erschließungs- und Wandelgängen. Laubengänge erstrecken sich meist entlang mehrerer Nutzungseinheiten und dienen vor allem der Erschließung.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Laubengang>



LAUBENGANG begrünt | Wohnanlage Wolkenstein Meran, Holzbox Tirol | Foto: Peter Nigst



LAUBENGANG | Schloss Vetrinski dvor; Marburg, Sanierung Marusa Zorec, Mathjaz olcina | Fotos: Sonja Hohengasser

Arkadengang - Bogengang

Als **Bogengang** (auch *Arkadengang* oder *Laubengang*) wird in der Architektur ein zu einer Seite offener Gang bezeichnet, der wie eine Loggia innerhalb der Kubatur eines Gebäudes liegt. Die offene Seite wird von einer Abfolge von nebeneinander liegenden Arkaden gebildet. Häufig liegen Bogengänge an der repräsentativen Frontfassade von Gebäuden entlang der Straße oder eines Platzes und umfassen als städtebauliche Element oft das Erdgeschossniveau ganzer Straßenzüge.

So entsteht ein wettergeschützter öffentlicher Verkehrsraum.

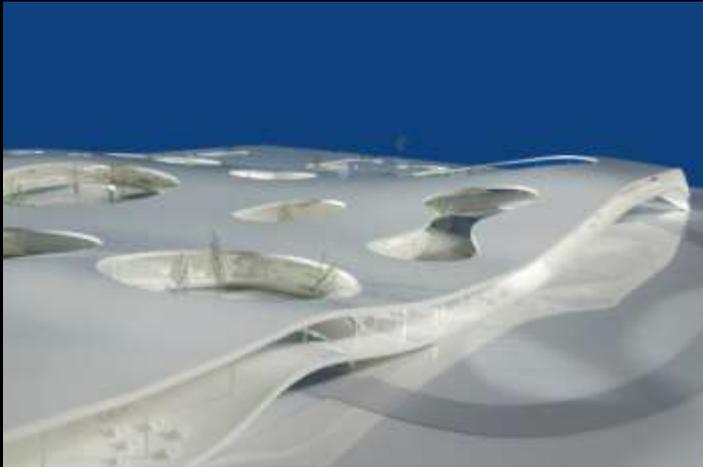
<http://de.wikipedia.org/wiki/Arkadengang>



ARKADENGANG - BOGENGANG | Münster – Prinzipalmarkt | Foto: Rüdiger Wölk

unter den Gebäuden

spannende RÄUME zwischen INNEN und AUSSEN können sich auch unter der Bodenplatte von Gebäuden ergeben. Es entstehen schattenspendende oder wettergeschützte Außenbereiche.



Durch die gewölbte Form des Gebäudes entstehen überdachte Bereiche unterhalb des Gebäudes.

Rolex Learning Center, Lausanne, Schweiz von Sanaa

Abbildung aus: <http://epfllearningcenter-l-web.ethz.ch>



Rolex Learning Center, Lausanne, Schweiz von Sanaa

Abbildung aus: <http://www.jorge-ayala.com/2010/11/rolex-learning-center-by-sanaa.html>



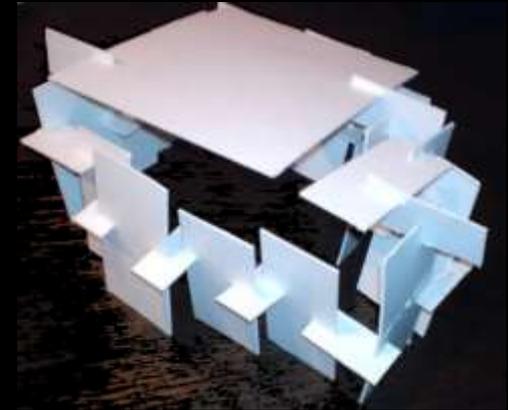
Präsidentialamt darunter befindet sich eine Ausgrabungsstätte.



Präsidentialamt | Merida von Juan Navarro Baldeweg

Photos: Giovanni Chiaramonte und Paolo Rosselli

Abbildungen aus: Juan Naarro Baldeweg; Die Rückkehr des Lichts, Wiese Verlag



*Es gibt natürlich noch viel mehr Räume zwischen INNEN und AUSSEN, die darauf warten, von euch gefunden zu werden....
Viel Spaß bei der Suche!*

Literatur:

SCALE Öffnen und Schließen: Fenster, Türen, Tore, Loggien, Filter

Alexander Reichel, Kerstin Schultz (Hrsg.) 2009; Birkhäuser Verlag Basel . Boston . Berlin

Öffnungen, Vom Entwurf bis zur Ausführung, | Ursula Baus, Klaus Siegele; DVA München,2006

im Detail: Bauen im Bestand, Umnutzung,Ergänzung,Neuschöpfung

Christian Schnittich (Hrsg.); Birkhäuser Edition Detail

Raumpilot Grundalgen

Wüstenrotstiftung (Hrsg.) Ludwigsburg 2010;

Karl Krämer Verlag Stuttgart +Zürich

Craig Ellwood, In the Spirit of the Time

Alfonso Pérez- Méndez, Spain,2002 ; Editorial Gustavo Gili, Sa, Barcelona

Mies van der Rohe, Farnsworth House, Weekend House

Werner Blaser, Birkhäuser – Publishers for Architecture; Basel.Boston.Berlin

Zeitschrift Servus 09/11